

# Verordnung über die Aufhebung von Beschränkungen der Vertragsfreiheit in Versicherungsverträgen<sup>1)</sup>

221.229.11

vom 1. März 1966

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf Artikel 99 des Bundesgesetzes vom 2. April 1908<sup>2)</sup> über den Versicherungsvertrag,

*beschliesst:*

## **Art. 1**

<sup>1)</sup> Von den Vorschriften der Artikel 76 Absatz 1, 77 Absatz 1 und 90 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 2. April 1908<sup>2)</sup> über den Versicherungsvertrag kann abgewichen werden, sofern der Lebensversicherungsvertrag in einer besonderen Anforderungen entsprechenden Freizügigkeitspolice verurkundet ist.

<sup>2)</sup> Von diesen Vorschriften kann auch abgewichen werden, wenn es sich um einen Versicherungsvertrag handelt, der vom kantonalen Steuerrecht begünstigt wird.<sup>3)</sup>

## **Art. 2**

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement setzt die Anforderungen fest, denen die Freizügigkeitspolice zu entsprechen hat.

## **Art. 3**

Diese Verordnung tritt am 1. April 1966 in Kraft.

AS 1966 476

<sup>1)</sup> Titel gemäss Ziff. I der V vom 14. Jan. 1987 (AS 1987 310).

<sup>2)</sup> SR 221.229.1

<sup>3)</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 14. Jan. 1987 (AS 1987 310).

